

Presseinformation

ADLER Real Estate verkaufte 2014 sehr erfolgreich Immobilien

- **Liquiditätszufluss von 28,3 Mio. Euro und Buchgewinn von ca. 7%**
- **Verkäufe von Altbeständen sowie aus laufendem Geschäft**
- **Strategische Neuausrichtung weiter vorangetrieben**

Hamburg, den 20. Januar 2015. Die ADLER Real Estate AG, Frankfurt/M., (ISIN DE0005008007), hat das Geschäftsjahr 2014 sehr erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen der Umsetzung der strategischen Neuausrichtung konnte sich der deutlich gewachsene Konzern von einer ganzen Reihe von Immobilien trennen, die nicht mehr zum Kerngeschäft zählten. Darüber hinaus blickt das Unternehmen auf ein ebenfalls sehr gut verlaufendes operatives Geschäft, das neben dem Ausbau des Wohnimmobilienportfolios in der Optimierung bereits akquirierter Wohnimmobilienbestände besteht. Das Transaktionsvolumen aus Immobilienverkäufen im gesamten Jahr 2014 summiert sich auf rund 70,5 Mio. Euro. Aus den Transaktionen sind ADLER ca. 28,3 Mio. Euro an liquiden Mitteln zugeflossen, und es hat sich ein Buchgewinn von 4,91 Mio. Euro (ca. 7% bezogen auf das Transaktionsvolumen) ergeben.

„Unsere vor etwa zweieinhalb Jahren begonnene Neuausrichtung zu einem bedeutenden Wohnimmobilienunternehmen konnten wir durch die Transaktionen plangemäß vorantreiben“, sagt Axel Harloff, Vorstand der ADLER Real Estate AG. So trennte sich ADLER erfolgreich von 56 Wohnungsbaugrundstücken in der Nähe von München sowie im Süden und im Westen von Berlin. Das Wohnungsprojekt in McKinney/Texas konnte plangemäß nach Fertigstellung der Bauarbeiten verkauft werden. In McKinney, nördlich von Dallas/Texas in den USA, war ADLER im Jahr 2008 gemeinsam mit Partnern eine Projektentwicklung zum Bau von 334 Wohnungen eingegangen. Ferner konnte der Verkauf eines ca. 10.000 m² großen Grundstücks in Offenbach abgeschlossen werden.

Im Zuge der Optimierung akquirierter Bestände konnte ADLER im Jahresverlauf 219 Wohnungen vornehmlich im Raum Dresden veräußern. Der erzielte Verkaufspreis übertraf noch den ursprünglich gutachterlich festgestellten Verkehrswert, nachdem die Bestände gemäß den IFRS-Rechnungslegungsvorschriften in die Konzernbilanz von ADLER aufgenommen worden waren. Sehr erfreulich entwickelte sich die Tochter ESTAVIS AG, die Ende Juni

2014 übernommen worden war und die sich mit Wirkung vom Jahresbeginn 2015 in ACCENTRO REAL ESTATE AG umbenannt hat. Die ACCENTRO konzentriert sich im Zuge der Neuordnung des wachsenden ADLER-Konzerns auf die Privatisierung von Wohnimmobilien. Im sechsmonatigen Rumpfgeschäftsjahr 2014 (bis Ende Dezember) konnte ACCENTRO 778 Wohnungen privatisieren und damit bereits nicht unerheblich zum Erfolg des ADLER-Konzerns beitragen. Schließlich trennte sich ACCENTRO Ende 2014 von ihrem Gewerbeimmobilienportfolio, das ein Volumen von etwa 28,6 Mio. Euro umfasste und das ebenfalls nicht mehr zum Kerngeschäft gehörte.

Auch im neuen Jahr werden selektiv Objekte veräußert, die zur Optimierung des Bestandes beitragen. So wurde bereits in 2014 ein Vertrag über den Verkauf eines Objektes in Frankfurt-Niederrad abgeschlossen, der allerdings erst in 2015 wirksam werden wird. Das Objekt in Niederrad umfasst ein Bürogebäude mit einer Mietfläche von rund 4.000 m² sowie ein bebaubares Grundstück von ca. 10.000 m².

„Im neuen Jahr haben wir uns erneut ein kräftiges und ertragreiches Wachstum vorgenommen“, sagt Harloff weiter. Nachdem der Wohnimmobilienbestand von ADLER im Jahr 2014 bereits von 7.800 auf gut 25.000 Einheiten gewachsen ist, konnte ein weiteres bedeutendes Portfolio mit nahezu 7.000 Einheiten gesichert werden.

Ihre Kontakte für Rückfragen

Presse: german communications dbk ag
Jörg Bretschneider
Milchstr. 6 B, 20148 Hamburg
Tel.: 040/46 88 33 0, Fax: 040/46 88 33 40
presse@german-communications.com

Investor Relations: Hillermann Consulting
Christian Hillermann
Poststraße 14, 20354 Hamburg
Tel.: 040/32 02 79 10, Fax: 040/32 02 79 114
c.hillermann@hillermann-consulting.de